

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1972)
Heft: 10

Artikel: Stickerei-Festival bei Toni Schiesser
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795914>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stickerei— Festival bei TONI SCHIESSER

Frühlings- und Sommermodeschau bei Toni Schiesser! Traditionell im Frankfurter Hof mit dem illustren Kreis von Gästen, den modebewussten Kundinnen der « First Lady » der deutschen Couture, begleitet von ihren Kavalieren. Diskret maskierte Spannung, denn es hatte sich bereits herumgesprochen, dass mit der kommenden Schau Toni Schiesser einen weiteren Höhepunkt ihres kreativen Schaffens erreicht habe. Und wahrlich — das in leicht geändertem Rahmen präsentierte Mode-Defilee zeitigte einen erfreulichen Triumph für das weitbekannte Couture-Atelier, das bei der Auswahl der verarbeiteten Materialien seit vielen, vielen Jahren den Schweizer Spitzen und Stickereien ungebrochen die Treue hält.

Aparte Hosenanzüge aus besticktem Köper. Stickerei von J. G. Nef & Co. AG, Herisau



TONI
SCHIESSER



1

Atelier, das bei der Auswahl der verarbeiteten Materialien seit vielen, vielen Jahren den Schweizer Spitzen und Stickereien ungebrochen die Treue hält.

Mit der ihr eigenen Fähigkeit interpretierte Toni Schiesser die neuen Modetendenzen von Paris und Rom, setzte aber durchwegs ihre persönlichen Akzente, so dass ihre Kreationen, äusserst feminin und bewegt, unverkennbar den Stempel des Hauses trugen. Die sportlich eleganten Hosendresses, die Kostüme und Ensembles, die graziös verspielten, wippenden Nachmittagskleider, die an Aktualität wieder gewinnenden Cocktailmodelle und die kostbaren, prestigebetonten Abendroben bewiesen Toni Schiessers Flair für das modische Detail, für schmeichelnde Tragbarkeit und ausgesucht schöne Stoffe, wobei jede der Kreationen auf die zukünftige Trägerin abgestimmt war.



2

1. Abendkleid in Schwarz mit petrolfarbenen Lurex®-Streifen und Bordürenstickerei von Jacob Rohner AG, Rebstein

2. Abendkleid aus puderrosé Taft mit Stickereibordüre von Forster Willi & Co., St. Gallen

3. Romantisches Abendkleid aus mehrfarbig besticktem Crêpe von A. Naef AG, Flawil

4. Duftige Sommer-Abendkleider aus weissem Piqué: links Blütenstickerei in Rosé und Bleu, Modell rechts mit Tulpenmotiv bestickt in Orange-Tönen. Stickereien von Forster Willi & Co., St. Gallen

5. Orangefarbene Paillettenstickerei auf Gentina und Superposé-Stickerei auf weissem Organza in Blau, Orange und Gelb, mit blauen Chiffonbändern, wurden zu diesem aparten Abendkleid verwendet. Stickereien von Jakob Schläpfer & Co. AG, St. Gallen

6. Raffiniertes Abendkleid mit reich besticktem Oberteil in mehreren Farben von A. Naef AG, Flawil

7. Attraktives Abendkleid aus weissem Crêpe Georgette mit Stickerei in Türkis und Weiss sowie gold- und petrolfarbenen Pailletten von Jakob Schläpfer & Co. AG, St. Gallen



1. Bezauberndes Kleid aus Seidenorganza mit zweifarbiger Baumwollstickerei und moderner geometrischer Spachtelspitze von Union AG, St. Gallen

2. Schlichtes Kleid aus schwarzem Tüll mit weisser und schockrosa Guipure-Spitze von J. G. Nef & Co. AG, Herisau

3. Deux-Pièces aus Reinseiden-Organza mit mehrfarbiger Blütenstickerei und Superposé-Effekten von Union AG, St. Gallen

4. Jugendliches Kleid aus dunkelblauem Crêpe Georgette mit Blütenstickerei in Rot/Weiss und Gelb von J. G. Nef & Co. AG, Herisau

5. Sportlich elegantes Modell aus schwarzem Reinseiden-Organza mit roter Baumwollstickerei von Filtext AG, St. Gallen



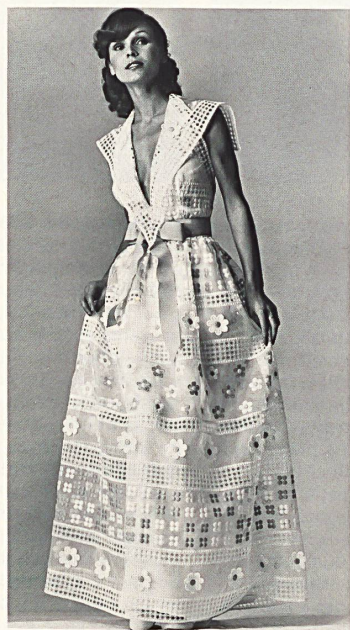
**TONI
SCHIESSER**

6. Apartes Abendkleid aus vielfarbiger, reicher Seidenorganza-Spachtelspitze mit Superposé-Effekten von Union AG, St. Gallen

7. Beschwingtes Strand-Ensemble aus schwarz/gelben Organza-Galons von J. G. Nef & Co. AG, Herisau

8. Strand-Ensemble aus braun/weissem Tupfen-Batist mit Volants aus Broderie anglaise von Union AG, St. Gallen

9. Jungdliches Sommer-Abendkleid aus Organza mit weisser und sonnengelber Stickerei von J. G. Nef & Co. AG, Herisau



Hat die Haute Couture in Paris und Rom eben erst wieder angefangen, vermehrt Stickereien und Spitzen zu verwenden, geht Toni Schiesser einen ganzen Schritt weiter und gesteht modemutig ihre Liebe zu den St. Galler-Spezialitäten. Nicht nur kommen Bordürenstickereien auf rustikalen Stoffen für Freizeitbekleidung zur Geltung, auch Broderie anglaise für frische Blusen und Tageskleider, Allover-Stickereien mit reicher Durchbrucharbeit, reliefbetonte Guipure, mit Superposés aufgelockert, farbenfunkelnde Paillettenstickerei und zarte Tüllspitzen — je festlicher das Kleid, umso kostbarer das Material — sind geschmackvoll und wie gewohnt fachgerecht aufgemacht, wodurch der bunte Reigen der ansprechenden Modelle zu einem richtigen Festival der Schweizer Stickereien aufrückt, welche seit jeher den Reiz und die Feminität einer schönen Frau zu unterstreichen verstanden. Kein Wunder, dass sie in Toni Schiessers Kollektion Saison für Saison eine erfreulich grosse Rolle spielen.

